

Publizierbare Kurzfassung

Gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	CCI-Grass
Langtitel:	Climate Change Impacts on Austrian Grasslands: Drought and Heat Scenarios
Zitiervorschlag:	
Programm inkl. Jahr:	ACRP 18th Call 2026
Dauer:	01.01.2027-31.12.2029
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Dr. MMag. Sabina Thaler
Kontaktperson Name:	Dr. MMag. Sabina Thaler
Kontaktperson Adresse:	Universität für Bodenkultur Wien Institut für Meteorologie und Klimatologie Gregor-Mendel-Straße 33 1180 Wien
Kontaktperson Telefon:	+43 1 47654-81420
Kontaktperson E-Mail:	sabina.thaler@boku.ac.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	Raumberg-Gumpenstein Research and Development (Steiermark)
Projektgesamtkosten:	199.991,00 €
Fördersumme:	199.991,00 €
Klimafonds-Nr:	FO999942345
Zuletzt aktualisiert am:	18.08.2026

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch	Das Projekt erweitert SatGrass von einem satellitengestützten Monitoring- und Entscheidungshilfesystem zu einer integrierten Planungsplattform für eine klimaresiliente Grünlandbewirtschaftung. Ziel ist es, mittel- bis langfristige Klimaauswirkungen auf Feld- und Regionsebene abzubilden und daraus konkrete, standort- sowie regionsspezifische Anpassungsstrategien abzuleiten. Dazu werden unter Verwendung der ÖKS26-Klimaszenarien probabilistische Biomasse-Ertragsverläufe auf Feld- bis Regionsebene simuliert. Auf Basis dieser Simulationen werden klimatische Risikohotspots identifiziert und deren Auswirkungen auf Ertrag und Bewirtschaftung analysiert. Ergänzend werden gemeinsam mit Landwirtinnen und Landwirten sowie Beratungskräften praxisnahe Anpassungsoptionen entwickelt. Diese fließen in eine sozioökonomische Vulnerabilitätsanalyse ein, die Exposition, Sensitivität und Anpassungsfähigkeit berücksichtigt. Dadurch lassen sich robuste und umsetzbare Anpassungspfade für unterschiedliche Standorte ableiten. Das Projekt adressiert damit die bisher fehlende Verbindung zwischen Klimaszenarien und konkreten mittel- bis langfristigen Bewirtschaftungsentscheidungen. Die Ergebnisse, von Szenarienvergleichen über Hotspot-Karten und Vulnerabilitätsmetriken bis hin zu konkreten Handlungsempfehlungen, werden direkt in die SatGrass-App integriert und über landwirtschaftliche Beratungssysteme bereitgestellt. Neben landwirtschaftlichen Betrieben und Beratungsstrukturen profitiert durch die breite Übertragbarkeit auch der gesamte Sektor der klimaresilienten Grünlandbewirtschaftung von den Ergebnissen.
Executive Summary:	The project expands SatGrass from a satellite-supported monitoring and decision support system

Details zum Projekt	
Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch	into an integrated planning platform for climate-resilient grassland management. The aim is to map medium- to long-term climate impacts at both the field and regional levels and to derive concrete, site- and region-specific adaptation strategies. To achieve this, probabilistic biomass yield trajectories will be simulated at the field and regional levels using ÖKS26 climate scenarios. Based on these simulations, climatic risk hotspots will be identified and their impacts on yield and management analysed. Additionally, practical adaptation options will be co-developed with farmers and advisory professionals. These options will be integrated into a socioeconomic vulnerability assessment that takes exposure, sensitivity, and adaptive capacity into account. This enables the derivation of robust and actionable adaptation pathways for various locations. The project thus addresses the previously missing link between climate scenarios and concrete medium- to long-term management decisions. The results, ranging from scenario comparisons, hotspot maps, and vulnerability metrics to concrete recommendations, will be directly integrated into the SatGrass app and made available through agricultural advisory systems. In addition to agricultural holdings and advisory structures, the broader sector of climate-resilient grassland management will also benefit from the results due to their high transferability.
Status: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	Projekt befindet sich in der Vorbereitungsphase (Projektstart: 01.01.2027; Stand: August 2026).

Details zum Projekt	
Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	• Simulation von Klimaszenarien: Bereitstellung probabilistischer Biomasse-Ertragsverläufe auf Basis der ÖKS26-Klimaszenarien für Feld- und Regionsebenen zur Abbildung mittel- bis langfristiger Klimaauswirkungen im Grünland. • Identifikation von Risikohotspots: Erstellung von Hotspot-Karten und Vulnerabilitätsmetriken, die klimabedingte Ertrags- und Bewirtschaftungsauswirkungen räumlich sichtbar machen. • Entwicklung von Anpassungspfaden: Erarbeitung robuster, standortspezifischer Anpassungsstrategien in enger Zusammenarbeit mit Landwirtinnen und Landwirten sowie Beratungseinrichtungen. • Praktische Implementierung: Direkte Integration der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen in die SatGrass-App sowie Bereitstellung über landwirtschaftliche Beratungssysteme.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.